

FEBRUAR 2006: INTERESSANTE NEUERUNGEN IN KURZFORM

Die wichtigsten Neuerungen ab 1.1.2006

- Änderungen für Unternehmer:
 - Die **Einbringung von Personenunternehmen in Kapitalgesellschaften** (wie zB in eine GmbH) ist **ab 1.2.2006 nicht mehr so attraktiv wie bisher**.
 - Die **Wertpapierdeckung für die steuerliche Abfertigungsrückstellung** kann bereits ab dem 1. Tag des Wirtschaftsjahres 2006 auf **10 % der Abfertigungsrückstellung am Ende des Wirtschaftsjahres 2005** reduziert werden.
 - Ab **1.7.2006** muss eine vorsteuergerechte Rechnung auch die **UID-Nummer des Leistungsempfängers** enthalten, wenn die Rechnung den **Gesamtbetrag von 10.000 €** (inklusive USt) übersteigt.
 - **Rechnungen** dürfen noch bis **Ende 2006 mittels Telefax** übermittelt werden, ohne dass beim Kunden Probleme mit dem Vorsteuerabzug zu befürchten sind.
 - **Zusammenfassende Meldungen** sind ab 2006 für Unternehmen, deren Vorjahresumsatz mehr als 22.000 € betragen hat, **monatlich** zu erstatten.
 - Die ursprünglich mit Ende 2005 befristete (und voraussichtlich EU-widrige) Regelung über die **Eigenverbrauchsbesteuerung beim PKW-Auslandsleasing** wurde bis Ende 2007 verlängert.
 - Ab 2006 (bis 2010) gilt für **nichtbuchführende Land- und Forstwirte** eine **neue Pauschalierungsverordnung**.
- Änderungen in der Lohnverrechnung:
 - **Zukunftsvorsorgemaßnahmen des Arbeitgebers** (bis 300 € pa steuerfrei) sind dem Grunde nach **laufender Bezüge** und erhöhen auch bei Einmalzahlung das Jahressechstel.
 - Arbeitnehmer mit kollektivvertraglich geregelten Dienstreisen können das amtliche **Kilometergeld auch für mehr als 30.000 km pa** verrechnen.
- Änderungen in der Sozialversicherung:
 - Die **monatliche Höchstbeitragsgrundlage** steigt ab 1.1.2006 von bisher 3.630 € auf **3.750 €**, die **Geringfügigkeitsgrenze** von 323,46 € auf **333,16 €**
 - Die SV-Beitragssätze bleiben für 2006 unverändert.
- Änderungen in den Einkommensteuerrichtlinien:
 - Die für Dienstnehmer geltende **Sachbezugsverordnung** kann auch für Gesellschafter-Geschäftsführer mit Einkünften aus sonstiger selbständiger Arbeit angewendet werden.
 - Die AMS-Lehrlingsprämie („**Blum-Prämie**“) ist steuerfrei und kürzt nicht die Lohnaufwendungen.

1. Neues für Autofahrer ab 2006

Für die Autofahrer gelten ab 2006 zahlreiche Neuerungen, wie etwa die 2. Etappe der **Partikelfilter-Förderung** für Diesel-KFZ durch ein Bonus-Malus-System bei der **NoVA**, die neue (goldgelbe) **Autobahnvignette**, ab 15.4.2006 Strafen für **Fahren ohne Licht am Tag** und ab 1.3.2006 der **Chipkartenführerschein**.

2. Steuersplitter

- Eine aktuelle **Liste der begünstigten Spendeempfänger** ist auf der Homepage des BMF verfügbar.
- Bei den **Einkünfte aus Dienstleistungsschecks** handelt es sich grundsätzlich um **Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit**.
- Eine neue **Verordnung zu § 236 BAO** ermöglicht **Nachsichtsansuchen** wegen Unbilligkeit bei Steuernachforderungen aufgrund rückwirkender Verböserungen bei der Auslegung von Steuergesetzen.
- **Einkommen- und Körperschaftsteuer -Vorauszahlungen** werden ab heuer auf dem Abgabekonto **erst nach Fälligkeit eingebucht**.
- Die **Kammerumlage 2006** bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

3. Termin 28.2.2006

An die elektronische Übermittlung der **Jahreslohnzettel** und der **§ 109a-Mitteilung** wird erinnert.

4. Sozialversicherungswerte und -beiträge für 2006

Eine übersichtliche Tabelle aller Sozialversicherungswerte für 2006 finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik: **Aktuelles/Sonstiges** und unter **Service/Listen**.